

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 49 (1931)

**Heft:** 215

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Mittwoch, 16. September  
1931

# Schweizerisches Handelsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne  
Mercredi, 16 septembre  
1931

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX<sup>me</sup> année

Parait journalièrement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

### Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

N° 215

**Rédaction et Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30; halbjährlich Fr. 12.30; vierteljährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.30; ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Posto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regle: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespalte Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

### Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

### Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 215

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département (édition de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an, Fr. 24.30; un semestre, Fr. 12.30; un trimestre, Fr. 6.30; deux mois, Fr. 4.30; un mois, Fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

### Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse

Prochainement paraîtra une publication de la Commission d'étude des prix du Département fédéral de l'économie publique, intitulée:

«Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse.»

Les abonnés payants de la «Feuille officielle suisse du commerce» qui désirent recevoir un exemplaire gratuit de cette publication, voudront bien s'inscrire jusqu'au 18 septembre 1931 au Bureau de la «Feuille officielle suisse du commerce», Effingerstrasse 3, à Berne.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse. / Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / S. A. Graad Hôtel, Grand Hôtel de l'Observatoire et Hôtel Auberson à St-Cergue. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuseeland: Zolltarifänderungen. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

##### Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherungen, auf (Art. 209 Sch.K.G.). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, alrfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung aller möglichen Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist alle solche anzumelden bei Straßfolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straßfolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzuradeln.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

**Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2761)**

Gemeinschuldnerin: Kramer R. J. Aktiengesellschaft, Elektro-Unternehmungen und Verwertungen, mit Sitz Bäckerstrasse 20, in Zürich 4.

Datum der Konkureröffnung: 11. September 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 29. September 1931, 15 Uhr. im Café «Stauffacher», Werdstrasse 31, Zürich 4.

Eingabefrist: Bis 19. Oktober 1931.

**Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2751)**  
Gemeinschuldner: Friedl, Johann, Kaufmann, von Zürich, Seefeldstrasse 183, Zürich 8, Inhaber der Firma Johann Friedl, Import und Export exotischer Hölzer und Fourniere, Sperholzplatten, Heinrichstrasse 74, Zürich 5, und unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Friedl & Co. in Liq., Kommanditgesellschaft, Handel in Fournieren und Hölzern aller Art, Heinrichstrasse 74, Zürich 5.

Eigentümer folgender Grundstücke:

Kat. Nr. 2959, Lagerhaus mit Umgelände an der Heinrichstrasse 74, in Zürich 5,

Kat. Nr. 3950, Wohnhaus mit Autoremise und Umgelände am Limmatplatz Nr. 5, Zürich 5.

Datum der Konkureröffnung: 4. September 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 25. September 1931, nachmittags 2½ Uhr, im Café «du Théâtre», Dufourstrasse 20, Zürich 8.

Eingabefrist: Bis 17. Oktober 1931, für Dienstbarkeiten bis 6. Oktober 1931.

**Kt. Zürich Konkursamt Illnau (2637)**  
Gemeinschuldner: Heggli-Walcher, Fritz, geb. 1894, von Müsingen (Luzern), zum «Löwen», in Ober-Illnau, zurzeit an der Untergasse, in Schwamendingen.

Datum der Konkureröffnung: 17. August 1931.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 25. September 1931.

Liegenschaften des Gemeinschuldners: In Ober-Illnau gelegen: Wohn- und Gasthaus z. «Löwen» mit Scheune und Schopf, Assek. Nr. 688, Kegelbahngelände Nr. 687, mit Hofraum und Garten; Wohnhaus Assek. Nr. 686 mit ca. 4,50 Acre Grundfläche und Hofraum; 3 Teile rechts an der Holzkorporation Ober-Illnau; ca. 11 ha 24 a 05 m² Baumgarten, Wiesen, Acker, Waldung, Ried und Torfland an verschiedenen Stücken.

**Ct. de Berne Office des faillites de Porrentruy (2762)**  
Failli: Cruise, Thomas, machines agricoles, Porrentruy.  
Date de l'ouverture de la faillite: 12 septembre 1931.  
Première assemblée des créanciers: 23 septembre 1931.  
Délai pour les productions: 24 octobre 1931.

**Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (2752)**  
Konkursamtliche Nachlassliquidation.  
Ausgeschlagene Verlassensehaft des Kläy, Adolf Gottlieb, gew. Inhabers der Firma G. Kläy, Käschhandlung, in Lützelflüh.  
Datum der Konkureröffnung: 10. September 1931.  
Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: Bis und mit dem 29. September 1931.

Diejenigen Gläubiger, welche sich schon im ergangenen öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

**Kt. Luzern Konkursamt Weggis (2743)**  
Gemeinschuldner: Pfister-Eugster, Robert, Spengler, von Utendorf b. Thun, früher in Laufenburg, gew. Pflechter des Hotels Rigifelsenhor, in der Gemeinde Weggis, zurzeit in Seebach-Zürich.  
Datum der Konkureröffnung: 4. September 1931.  
Eingabefrist: Bis und mit dem 9. Oktober 1931.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren (Art. 231 Sch. K. G.) durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlösse die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und dafür hinreichende Kostensicherung leistet.

**Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (2753) in Grenchen**  
Gemeinschuldner: Schild, Otto, Fils, Polissage d'acier, Grenchen.  
Datum der Konkureröffnung: 12. Septembre 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 25. September 1931; nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursantes in Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 18. Oktober 1931.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2747)**  
Failli: Berchem, Louis, vins, Avenue Ruchonnet 6, à Lausanne.  
Date du prononcé: 8 septembre 1931.  
Première assemblée des créanciers: Mardi 22 septembre 1931, à 11½ hs., dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne.

Délai pour les productions: 16 octobre 1931.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L.P. 249, 250 et 251.)  
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

**Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2697)**

Im Konkurs über Leu, Hans, geb. 1899, von Schaffhausen, Handel in Seidenwaren, Gotthardstrasse 21, Zürich 2, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 22. September 1931 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Kt. Zürich Konkursamt Höngg (2730)**

Im Konkurs über Buchieri, Alexander, Baumeister, Althoos, Affoltern b. Zch., dato Wehntalerstrasse 8, in Zürich 6, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höngg zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis und mit 26. September 1931 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Dielsdorf mittelst Klageschrift im Doppel einzureichen, ansonst der Plan als anerkannt gilt.

**Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (2731)**

Im Konkurs über Gerber, Theodor Friedrich, Malermeister, in Bümpliz, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Kt. Luzern Konkursamt Habsburg in Ebikon (2750)**

Gemeinschuldnerin: Firma Christen, Walter, Autotransporte, Ebikon.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. September 1931.

**Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (2763)**

Im Konkurs über Horner, Marie, gew. Wirtin zur Alpenrose, in Alterswil, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2748)**

Faillié: Imprimerie Borgeaud, Adrien, société coopérative, Cité 2, à Lausanne.

Délai pour intenter action: 26 septembre 1931.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (2744)**

Faillié: Donzé, Edmond, industriel, au Landeron.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(B.-G. 230.) (L.P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

**Kt. Zürich Konkursamt Höngg (2745<sup>a</sup>)**

Ueber Chiozza, Johann, geb. 1896, von Antonio-Prado, Brasilien, Zaunfabrikation, Ober-Engstringen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich am 4. September 1931 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 10. September 1931 mangels genügender Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis und mit 26. September 1931 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 800.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (2749)**

Faillié: Bernasconi, Guido, gypseric, à Lausanne.

Date du prononcé: 8 septembre 1931.

Délai pour avancer les frais: 26 septembre 1931.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(B.-G. 268.) (L.P. 268.)

**Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2705<sup>a</sup>)**

Das Konkursverfahren über die Genossenschaft Hermannus, Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, Gotthardstrasse 21, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 5. September 1931 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (2732)**

Das Konkursverfahren über Wyler, Julius, geb. 1890, von Oberendingen (Aargau), Viehhändler, früher in Wetzikon, dato an der Bahnhofstrasse in Rapperswil (St. Gallen), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Hinwil vom 10. September 1931 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Bern Konkursamt Wangen a.A. (2733)**

Gemeinschuldner: Zuber-Ryf, Eduard, Handelsmann, in Herzogenbuchsee.

Datum der Schlussverfügung: 11. September 1931.

**Kt. Basel-Stadt**

**Konkursamt Basel-Stadt (2751)**  
Das Konkursverfahren über Sternlicht geb. Manele, Schandla, Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichts am 11. September 1931 als geschlossen erklärt worden.

**Ct. de Vaud**

**Office des faillites d'Yverdon (2734)**  
Faillié: Michel, Albert, entrepreneur, à Yverdon, actuellement à Fully-Nord.  
Date du jugement de clôture: 28 août 1931.  
Privation des droits civiques: 2 ans.

**Ct. de Neuchâtel**

**Office des faillites du Locle (2761)**  
La liquidation de la faillite de Racine, César, quand vivait, fabriquant d'horlogerie, au Locle, a été élaborée par ordonnance du président du Tribunal du Locle, rendue le 15 septembre 1931.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(B.-G. 257.) (L.P. 257.)

**Kt. Zürich Konkursamt Männedorf (2750<sup>a</sup>)**  
**Konkursamtliche Liegenschaftssteigerung.**

Im Konkurs über Mülegg, Bernhard, Sohn, Strickwarenfabrik, in Oetwil a. See, gelangt Dienstag, den 6. Oktober 1931, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum «Sternen», in Oetwil a. See, auf zweite öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus mit Werkstatt für Strickerei Nr. 401 für Fr. 39.500.— assekuriert, mit zirka 15 Aren (angeblich nur zirka 10 Aren gross) Gebäudegrundfläche, Wiesen und Baumgarten, im Dörfl Oetwil a. See gelegen.

Zugehör: 1 Jaguarmaschine, 4 Strickmaschinen, 1 Spulmaschine, 1 Raummaschine, 1 Nähmaschine 3 fädig, 1 Steppmaschine, 1 Knopflochmaschine, 1 Schmiegelscheibe, 1 Nähstisch mit Transmissionen, 1 Werkbank, 1 Elektromotor 3 PS., 1 do. ¼ PS., 1 Trockenfeuerlöschapparat.

Höchstangebot an der ersten Steigerung Fr. 32.000.—

Der Ersteigerei hat vor dem Zuschlag an die Kaufsumme Fr. 1000.— bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Männedorf, den 28. August 1931.

**Konkursamt Männedorf:**  
G. Octiker, Notar.

**Kt. Bern Konkursamt Saanen (2735<sup>a</sup>)**  
**Zweite Liegenschaftssteigerung.**

Im Konkursverfahren über Stettler, Hans Ludwig, Hotel Victoria, in Gstaad, gelangt am Donnerstag, den 22. Oktober 1931, nachmittags 14 Uhr, im Restaurant Bernerhof, in Gstaad, auf eine zweite öffentliche Steigerung:

Saanen Grundbuchblatt 691:

Eine Besitzung in Gstaad, enthaltend:

- a) ein Hotelgebäude, versichert unter Nr. 779 für Fr. 71.700.—;
- b) ein Dependenzgebäude, versichert unter Nr. 779 A für Fr. 110.600.—;
- c) eine Kegelbahn, versichert unter Nr. 779 F für Fr. 1300.—;
- d) 13,43 Aren Gebäudeplätze und Umschwung;
- e) Zughör für Fr. 47.360.—.

Grundsteuerersatzung: Fr. 192.350.—

Amtliche Schätzung der Liegenschaft: Fr. 132.000.—

Amtliche Schätzung der Zughör: Fr. 50.000.—

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Zuschlag erfolgt an dieser zweiten Steigerung nach dreimaligem Ausruf an den Meistbietenden.

Die Steigerungsbedingungen liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamts Saanen zur Einsicht auf.

Saanen, den 10. September 1931.

**Konkursamt Saanen:**  
R. Hubacher.

**Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (2736)**

Vente de maison d'habitation avec moulin et huilerie.

**Deuxième enchère.**

Le lundi 19 octobre 1931, à 16 heures, au café de l'Hôtel de la Couronne, à Aubonne, l'Office des Faillites soussigné procédera à la vente en deuxième enchère des immeubles ci-après appartenant à la masse en faillite de Pache Charrière, Onésime, à Aubonne, savoir:

Commune d'Aubonne.

Vers la Scie, r. Aubonne, maison d'habitation, dépendances, garage, dépôt de benzine, huilerie avec machines, installation de moulin, force hydraulique et électrique. Plus 304 ares de terrain en nature de prés, champs et bois.

Fr.

Taxe cadastrale . . . . . 75.000.—

Taxe de l'office . . . . . 55.000.—

Taxe incendie avec bordereau d'accessoires 186.360.—

Les conditions de vente et la désignation cadastrale des immeubles sont à disposition des intéressés au bureau de l'office dès ce jour.

Les immeubles seront définitivement adjugés au dernier enchérisseur quel que soit le prix atteint.

Aubonne, le 11 septembre 1931.

**Office des Faillites:**  
H. Falconnier, préposé.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2750)**

Vente d'une villa meublée

Le mercredi 14 octobre 1931, à 15 heures, en salle de justice de paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Faillites de Lausanne procédera à la vente des immeubles appartenant à la faillite de Freiss, Julien, à Lausanne, savoir:

Commune de Lausanne, En Béthusy, la villa «La Wilma» avec tout son mobilier, et bâtiment ayant garage et appartement, beau jardin avec pavillon. Surface totale de la propriété: 3323 m<sup>2</sup>.

Taxe vénale et valeur du mobilier: fr. 294.000.—

Estimation de l'office: fr. 200.000.—

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée quel que soit le prix atteint.

Les conditions de vente sont à la disposition des intéressés au bureau de l'office, Jumelles 4.

Lausanne, le 9 septembre 1931.

Le préposé: E. Pilet.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers (2755)**

Vente d'immeuble. — Seconde enchère.

Le mercredi 28 octobre 1931, à 15% heures, à l'Hôtel de la Poste à Fleurier, l'Office des Faillites soussigné, exposera en vente par voie d'encheres publiques, l'immeuble et co-propriété d'immeuble ci-après désignés dépendant de la succession réputée de Finkbeiner, Léon, à Fleurier, savoir:

Cadastre de Fleurier.

Article 86, plan folio 2, n° 13, à 17 Grande Rue, bâtiment, dépendances et jardin de 532 m<sup>2</sup>.

Copropriété du dit article sur l'immeuble suivant:

Article 87, plan folio 2, n° 18, Grande Rue, ruelle de 17 m<sup>2</sup>.

Le bâtiment compris sur l'article 86 est à l'usage d'habitation et de magasin.

Pour la désignation complète des immeubles, on s'en réfère au registre foncier et à l'extrait déposé à l'Office, où il peut être consulté.

Assurance des bâtiments: fr. 78,100.—.

Estimation cadastrale: fr. 70,000.—.

Estimation officielle: fr. 75,000.—.

Les conditions de la vente qui aura lieu conformément à la loi seront déposées à l'Office soussigné à disposition des intéressés, dix jours avant celui de l'enchère.

La vente sera définitive et l'adjudication prononcée en faveur du plus offrant et dernier enchérisseur.

Môtiers, le 14 septembre 1931.

Office des Faillites:

Le préposé: Eug. Keller.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)****Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1<sup>re</sup> enchère)**

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnem der Eingabefrist ihre Ansprüche am dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innerhalb der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Büchern festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innerhalb der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr gelten gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuchs auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

**Kt. Luzern****Konkursamt Luzern (2756)**

Zweite Publikation.

Schuldner: Moser, Wilhelm, Baumeister, Gütschstrasse, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Donnerstag, den 29. Oktober 1931, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus am Körnmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 24. September 1931.

Bezeichnung der zu versteigernen Liegenschaft: «Hintergutsch» Nr. 619 b, Hotel und Pension Wallis, mit Garten, Wiesland und Wald, zusammen mit einem Flächeninhalt von 16,477.5 m<sup>2</sup>, Grundstück Nr. 1016, im Quartier Untergrund, in Luzern.

Brandassekuranz . . . . .	Fr. 262,300.—
Katasterschätzung . . . . .	> 195,700.—
Konkursamtliche Schätzung . . . . .	> 175,000.—

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 15. Oktober 1931 an.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L.P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnerin ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingeschen werden.

**Ct. de Berne District de Biel (2757)**

Débiteur: Monnier, Jules A., fabrication d'horlogerie, Rue de l'Eau n° 28, à Biel.

Date du jugement du président du Tribunal II Biel accordan un sursis de deux mois: 14 septembre 1931.

Commissaire au sursis: W. Louys, expert-comptable, Frg. du Lac 111, Biel.

Délai pour productions: Les productions doivent être adressées au commissaire d'ici au 10 octobre 1931.

Assemblée des créanciers: Mardi 3 novembre 1931, à 15 heures, au local des assemblées des créanciers, préfecture de et à Biel.

Les actes pourront être consultés 10 jours avant l'assemblée au Bureau du commissaire.

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire**

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L.P. 295, al. 4.)

**Proroga della moratoria**(L.E. 295, 4<sup>o</sup> capoverso.)**Ct. de Berne****District de Courtelary**

(2737)

Par décision en date du 9 septembre 1931, le président du Tribunal du district de Courtelary a prolongé de 2 mois à dater du 3 octobre 1931 le sursis concordataire accordé à Vaugneux, Jules, confiseur, à St-Imier.

L'assemblée des créanciers primitivement fixée au 23 septembre 1931 est renvoyée au 24 novembre 1931, dès les 15 heures, dans les locaux du Teatroom, du débiteur à St-Imier.

St-Imier, le 11 septembre 1931.

Le commissaire au sursis:

N. Frepp, av.

**Kt. Graubünden****Kreisamt Davos**

(2765)

Die dem Schuldner Leicht, Emil, Bijoutier, Davos-Platz, unterm 11. Juli 1931 bewilligte Nachlassstundung ist durch das Nachlassgericht Davos, auf Antrag des Sachwalters, um weitere 2 Monate, also bis 11. November 1931 verlängert worden.

Davos, den 11. September 1931.

Kreisamt Davos:

S. Prader.

**Ct. del Ticino****Distretto di Locarno**

(2746)

Si avverte che con decreto 12 settembre 1931 della Pretura di Locarno, la moratoria concessa il 29/31 luglio 1931 alla

1. Ditta Fratelli Spehler, in Locarno, e personalmente ai componenti della stessa
2. Spehler, Dante, in Locarno,
3. Spehler, Osvaldo, in Locarno, venne prorogata di altri due mesi e precisamente sino al 30 novembre 1931.

L'adunanza dei creditori, già indetta per il 19 settembre 1931, è quindi rinviata al 19 novembre 1931, alle ore 14.30, nell'Aula n° 17, della Pretura di Locarno.

Locarno, 12 settembre 1931.

Il commissario della Moratoria:

Avv. Fausto Pedrotta.

**Ct. del Ticino****Pretura di Locarno**

(2741)

La Pretura di Locarno rende noto di aver prorogata fino al 30 novembre 1931 la moratoria concessa il 31 luglio 1931 alla ditta Fratelli Spehler, Locarno, e personalmente ai componenti la stessa sigg. Osvaldo e Dante Spehler, in Locarno.

Locarno, 12 settembre 1931.

Per la Pretura:

P. Masa, seg. agg.

**Ct. de Vaud****Arrondissement de Montreux**

(2738)

Par décision du 8 septembre 1931, le président du Tribunal de Vevey a prorogé d'un mois à partir du 24 septembre 1931, le sursis concordataire accordé à

1. Kirschmann, Paula, Mine,
2. Kirschmann, Arnold, à Montreux,
3. Kirschmann, Ernest, à Montreux, en date du 24 juillet 1931.

L'assemblée des créanciers aura lieu le jeudi, 15 octobre 1931, à 15 hs, en Maison de Ville, aux Planches-Montreux.

Les intéressés pourront prendre connaissance des pièces dix jours avant l'assemblée au bureau du commissaire, Rue de la Gare 26, à Montreux.

Montreux, le 10 septembre 1931. Le commissaire au sursis:

J. Marguet, préposé.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag**

(B.-G. 304 und 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**

(L.P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Deliberazione sull' omologazione del concordato**

(L.E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

**Kt. Bern****Richteramt II von Bern**

(2739)

**Verschiebungsnotifikation.**

In der Nachlassvertragssache der

1. Kommanditgesellschaft Frei & Co., und des
2. Frei, Hermann, als unbeschrankt haftender Gesellschafter, muss der auf Donnerstag, den 8. Oktober 1931, vormittags 8.30 Uhr, angezeigte Verhandlungsstermin verschoben werden, und zwar auf den gleichen Tag, nachmittags 3 Uhr.

Bern, den 11. September 1931.

Richteramt II Bern,

Der Gerichtspräsident II: Rollier.

**Kt. Bern****Richteramt II von Bern**

(2760)

Schuldnerin: «Solo» Nahrungsmittelfabrik Hugo Wirz A.G., Lentulusstrasse 30, in Bern.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 2. Oktober 1931, vormittags 9.30 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Verhandlungsstermin selbst anbringen.

Bern, den 15. September 1931.

Richteramt II Bern,

Der Gerichtspräsident II: Rollier.

**Ct. del Ticino****Pretura di Locarno**

(2742)

La Prætura di Locarno rende noto di aver fissato l'udienza del 23 corrispondente, alle ore 9 ant., per gli incombenti di cui all'art. 304 L. F. E. e F. sul concordato proposto dalla ditta Colombo, Enrico, negoziante, in Locarno, ed avverte i creditori del loro diritto di opporsi, in tale udienza, alla chiesta omologazione.

Locarno, il 12 settembre 1931.

Per la Pretura:  
P. Masa, seg. agg.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Bern** **Richteramt II von Bern** (2766)

Schuldner:

1. Kommanditgesellschaft Ernst Rothenbach & Co., Ingenieurbureau, mit Geschäftssitz Neuengasse 5, in Bern, und
2. Rothenbach, Ernst, Ingenieur, in Tavannes, soweit derselbe für die Gesellschaftsschulden unbeschränkt haftet.

Datum der Bestätigung: 3. September 1931.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 15. Septemler 1931. **Richteramt II Bern,**  
Der Gerichtspräsident II: Rollier.

**Kt. Bern** **Richteramt II Biel** (2740)

Nachlassschuldner: Renk, Paul Viktor, Uhrenfabrik «Müleco», Mühlfeldweg 12, Biel 7.

Datum der Bestätigung: 27. August 1931.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Biel, den 11. September 1931.

**Richteramt II Biel,**  
Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:  
Ludwig.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio****I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1931, 19. August. Wache A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1929, Seite 1725). In ihrer außerordentlichen Generalversammlung vom 3. August 1931 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 10,000 auf Fr. 50,000 beschlossen durch Ausgabe und Volleinzahlung weiterer 80 Namensaktien zu Fr. 500. Gleichzeitig wurden die §§ 1 und 2 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Die Gesellschaft führt die Firma nun auch in französischer und italienischer Sprache, lautend auf Surveillance S. A. (Surveiglanza S. A.). Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlt Aktien zu Fr. 500. Der Verwaltungsrat Karl Frank hat seinen Wohnort nach Zollikon verlegt und erteilt Einzelprokura an Clara Frank geb. Egli, von Langnau (Bern), in Zollikon. Das Geschäftssitz befindet sich jetzt: Löwenstrasse 71, Zürich 1.

Tabak - Versand. — 11. September. Inhaber der Firma Ernst Füglistaler, in Weiningen, ist Ernst Füglistaler, von Zürich, in Weiningen. Tabak-Versand. Langgässli.

Restaurant. — 11. September. Inhaberin der Firma Marta Weidmann, in Winterthur 1, ist Frau Marta Weidmann gesch. Bachmann, von Freienstein, in Winterthur 1. Restaurationsbetrieb. Langgasse 21, z. Terasse.

Restaurant. — 11. September. Inhaber der Firma Josef Zimmermann, in Zürich 4, ist Josef Zimmermann, von Würenlos (Aargau), in Zürich 4. Betrieb des Restaurants zum «Roten Turm». Langstrasse 138.

Mass- und Konfektionsgeschäft. — 11. September. Moses Wolf, in Zürich 5, und David Wolf, in Zürich 4, beide von Wetzwil a. A., haben unter der Firma M. u. D. Wolf, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1931 ihren Anfang nahm. Handel in Mass- und Konfektionsbekleidung. Langstrasse 99.

Bauunternehmung. — 11. September. Ferrlp A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1928, Seite 13), Bauunternehmung für Eisenbahn-, Strassenbau und Ausführung von Ferrlp-Strassenbelägen. Gemäss notarieller Urkunde vom 19. August 1931 ist die Gesellschaft aufgelöst und die Liquidation durchgeführt. Die Firma wird daher gelöscht.

Warenkreditgeschäft. — 11. September. Universum A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57 vom 10. März 1930, Seite 510), Warenkreditgeschäft. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Frl. Leonie Sauter, von Donzhausen (Thurgau), in Zürich. Die Genannte zeichnet mit je einem der Kollektivunterschriften führenden Verwaltungsratsmitglieder zu zweien.

11. September. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Fritsch & Cie. Sporthaus, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1930, Seite 1685), ist der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Jean Fritsch nunmehr Kommanditär, mit dem Betrage von Fr. 100,000. Neu tritt als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000 in die Firma ein Fritz Eckert Fritsch, von und in Zürich 7. Den beiden Genannten ist Einzelprokura erteilt. Die Kommanditärin Emilie Fritsch heisst infolge Verehelichung Emilie Eckert geb. Fritsch, ist Bürgerin von Zürich und wohnt in Zürich 7, deren Kommanditbeteiligung wurde erhöht auf Fr. 20,000.

Elektrische Anlagen usw. — 11. September. Die Firma Walter Kienast, in Bauma (S. H. A. B. Nr. 99 vom 17. April 1928, Seite 753), elektrische Anlagen, Reparaturen an Apparaten, Motoren und Transformatoren, Telefon- und Radioanlagen, ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Restaurant. — 11. September. Inhaber der Firma Adelio Carrara, in Zürich 3, ist Adelio Carrara, von Zürich, in Zürich 3. Restaurationsbetrieb. Ausstrasse 19, z. Hopfenkranz.

Bierhalle. — 11. September. Inhaber der Firma Eugen Winistorfer, in Zürich 1, ist Eugen Winistorfer-Casuth, von Winistorf (Solothurn), in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Niederdorfstrasse 88, Bierhalle Gans.

Chemische Präparate. — 11. September. Die Firma Max Karasek, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1929, Seite 982), Fabrikation chemischer Präparate und Handel in chemischen und technischen Produkten, hat ihr Geschäftssitz verlegt nach Stampfenbachstrasse 12, in Zürich 1. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

Patent-Neuhcitem. — 11. September. In der Firma Jean Welnmann, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 195 vom 24. August 1931, Seite 1842), Handel in Patent-Neuheiten, ist die Einzelprokura von Aldobrando Cornaehini erloschen.

Bett-, Tisch- und Küchenwäsche. — 11. September. Die Firma Lips-Hörler, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1927, Seite 1803), Handel in Bett-, Tisch- und Küchenwäsche, ist infolge Reduktion des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Dekorationsmalerei usw. — 11. September. Die Firma Emil Nägeli, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1927, Seite 1300), Dekorations- und Flachmalerei, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «E. Nägeli & Sohn», in Altstetten, über.

Emil Nägeli, sen., und Walter Nägeli, jun., beide von und in Altstetten, haben unter der Firma E. Nägeli & Sohn, in Altstetten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1931 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Emil Nägeli», in Altstetten, Dekorations- und Flachmalerei. Friedhofstrasse 5.

12. September. Unter der Firma Milchproduzentengenossenschaft «Metten» Richterswil besteht, mit Sitz in Richterswil, seit 3. April 1875 eine Genossenschaft. Deren heute gültigen Statuten datieren vom 9. Februar 1924. Zweck der Genossenschaft ist, durch gemeinsamen Verkauf der produzierten Milch einen den Produktionskosten entsprechenden Milchpreis zu erzielen, ohne dabei einen direkten Gewinn zu beabsichtigen. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später auf seine schriftliche Anmeldung hin von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist. Neu eintretende Mitglieder haben eine Einkaufsgebühr zu bezahlen, deren Höhe die Genossenschaftsversammlung bestimmt. Die Hüttenanteile (Mitgliedschaftsrechte) gehören zu den Liegenschaften der betreffenden Anteilhaber in dem Sinne, dass diese Teile nur bei Geschwisterteilungen geteilt und an fremde Personen nur mit den Liegenschaften verkauft werden können. Die Mitglieder sind verpflichtet, ihre sämtliche produzierte Milch, soweit dieselbe nicht für den eigenen Hausbedarf und die Aufzucht von Jungvieh (Kälbern und Schweinen) benötigt wird, an den von der Genossenschaft bezeichneten Milchkäufer abzuliefern. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig auf schriftliche sechsmonatliche Kündigung hin auf Schluss eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss und Tod des Genossenschaftlers. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen und haben zudem ein von der Genossenschaftsversammlung festzusetzendes Austrittsgeld zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Bernhard Züger, von Altendorf (Schwyz), Präsident; Walter Leuthold, Sohn, von Oberrieden, Vizepräsident und Quästor, und Gottlieb Hauser, von Richterswil, Aktuar, alle Landwirte, in Richterswil.

12. September. Unter der Firma Pelzhandels-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 4. September 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Engros-Handel in Pelzwaren und verwandten Artikeln zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlt Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Der aus einem Aktionär bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt Dr. Salomon Spivak, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftssitz: Weinbergstrasse 29, Zürich 6.

Wirk- und Strickwaren. — 12. September. Unter der Firma Wiwa A.-G. Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 5. September 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb von Wirk- und Strickwaren und verwandten Artikeln, sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlt Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern; er vertritt die Gesellschaft nach aussen, bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Paul Schaffner, Treuhänder, von Hausen b. Brugg, in Zollikon. Geschäftssitz: Usterstrasse 23, Zürich 1.

12. September. Allgemeiner Konsumverein Dietikon und Umgebung, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1927, Seite 1461). Edwin Benz und Hans Burkhardt sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ernst Rüegg, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Beisitzer; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Emil Dübendorfer, Fabrikarbeiter, von Baltenswil-Nierensdorf, als Vizepräsident, und Jakob Häfelfinger, Landwirt, von Sissach (Baselland), als Beisitzer; beide in Dietikon. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

Elektrische Zubehörteile usw. — 12. September. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Kläy & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1929, Seite 746), Handel in elektrischen Zubehörteilen für Explosionsmotoren und Betrieb einer elektro-mechanischen Réparaturwerkstatt, ist der bisherige Prokurist Kaspar Tschudi, von Glarus, in Zürich, als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten, seine Prokura ist damit erloschen. Die Firma wird geändert auf Kläy, Tschudi & Co.

Restaurant. — 12. September. Inhaber der Firma Fritz Kopp, in Zürich 4, ist Fritz Kopp, von Oberuzwil, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Dienerstrasse 40.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

1931. 15. August. Unter der Firma Schmalfilm-Genossenschaft (Société coopérative pour film étroit) besteht, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft. Die Genossenschaft bezweckt: a) Erwerbung von Schmalfilm-Monopolrechten; b) Aufnahme und Verarbeiten von Filmsujets und Herstellung von vorführungsbereiten Schmalfilmen; c) Vertrieb von Schmalfilmen und der dazu gehörenden Aufnahmen und Vorführungsapparate; d) Förderung des Schmalfilmgeschäfts in jeder Hinsicht. Die Genossenschaft kann auch andere Geschäfte auf dem Gebiete des Filmwesens betreiben oder sich an andern Unternehmungen der Filmbranche beteiligen. Die Statuten sind am 12. August 1931 angenommen worden. Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt auf Grund schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Zur Erwerbung der Mitgliedschaft ist wenigstens ein auf den Namen lautender Genossenschafts-Anteil im Betrage von Fr. 500 zu übernehmen. Der Austritt kann nur nach 6 Monate vorher erfolgter Mitteilung durch eingeschriebenen Brief auf das Ende eines Geschäftsjahres (30. Juni) erklärt werden. Eine ganze oder teilweise Rückzahlung des einbezahlten Genossenschaftskapitals kann nur durch einstimmigen Beschluss des Vorstandes erfolgen, sofern die Finanzlage der Genossenschaft es erlaubt. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Aus den Einnahmen sind vorweg alle Ausgaben (Gewinnungskosten) zu bestreiten. Ueber den am Ende des Geschäftsjahrs verbleibenden Überschuss verfügt die Generalversammlung. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss Art. 656 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand (bestehend aus mindestens 3 Mitgliedern), und c) die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Paul Guinand, von Les Brévets, Direktor, in Bern, als Präsident; Paul Karg, von Basel, Kaufmann, in Bern, als Vizepräsident; August Kern, von Laufen, Direktor, in Bern, als Sekretär-Kassier. Domizil: Erlachstrasse Nr. 21.

## Bureau de Courtelary

Chapellerie. — 14 septembre. La maison Abel Droz, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 mai 1929, n° 118, page 1067), a établi à Tramelan, une succursale sous la même raison sociale Abel Droz. Le titulaire est originaire de Mont-Tramelan et domicilié à La Chaux-de-Fonds. Chapellerie.

Sertissages. — 14 septembre. La maison Timothée Vuille, atelier de sertissages, à Tramelan-Dessus (F. o. s. du c. du 18. juillet 1927, n° 140, page 1130), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve de Timothée Vuille».

Le chef de la maison Vve de Timothée Vuille, à Tramelan-Dessus, est Alice née Guenin, fille de feu Jules-Alfred, veuve de Timothée Vuille, originaire de Tramelan-Dessus et y demeurant. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Timothée Vuille», à Tramelan-Dessus, radiée.

Café. — 14 septembre. Le chef de la maison Ernest Gummer, à Reuchenette, est Ernest Gummer, originaire de Melkirk, à Reuchenette. Exploitation du Restaurant de la Gare.

Laiterie, fromagerie. — 14 septembre. Le chef de la maison Alfred Mühlheim, à Villeret, est Alfred Mühlheim, originaire de Scheuren, à Villeret. Laiterie, fromagerie.

## Bureau Fraubrunnen

7. September. Die Firma A. Wyss, Käser, Fabrikation und Handel mit Milchprodukten, in Zielebach (S. H. A. B. Nr. 107 vom 22. April 1910, Seite 734), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

7. September. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Münchenbuchsee & Umgebung, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 204 vom 31. August 1928, Seite 1689), ist ausgeschieden der Beisitzer Otto Schneeberger. An seiner Stelle ist als Beisitzer neu gewählt worden: Oskar Hofer-Holzer, von Ballmoos, Landwirt, in Zuzwil. Er führt die Unterschrift nicht.

14. September. Die Hauptversammlung der Käseereigesellschaft Büren z. Hof, in Büren z. Hof (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1926, Seite 842), hat am 22. Mai 1931 folgende Abänderungs- resp. Ergänzungswahlen getroffen: am Platz des als Kassier und Vizepräsident zurückgetretenen Hermann Burger wurde das bisherige Vorstandsmitglied Fritz Ryser, von Affoltern i. E., Landwirt, in Büren z. Hof, gewählt. Hermann Burger verbleibt an Stelle von Ryser als Beisitzer. Als zweiter Beisitzer, an Stelle des Johann Rösch wurde gewählt: Fritz Steiner, von Signau, Landwirt, in Büren z. Hof. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

14. September. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Fraubrunnen & Umgebung, in Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1928, Seite 1062), hat in ihrer Hauptversammlung vom 5. September 1931 den Vorstand neu bestellt wie folgt: als Präsident am Platz des verstorbenen Jakob Messer-Wiedmer, dessen Unterschrift erloschen ist: Hermann Güntner, von Thörigen, Landwirt, in Büren z. Hof; als neuer Beisitzer: Fritz Sieber, von Büren z. Hof, Landwirt, im Brüggli, in Fraubrunnen. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

## Bureau de Moutier

10. September. La raison sociale Tullerie mécanique de Moutier S. A. en liquidation, à Moutier (F. o. s. du c. du 9 juillet 1917, n° 157, page 1118), est radiée, la liquidation étant terminée.

## Bureau Thun

11. September. Aus dem Vorstand der Krankenkasse Buchholterberg, mit Sitz in Heimenschwand, Gemeinde Buchholterberg (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1916, Seite 1462), sind ausgeschieden der Sekretär Friedrich Zumbach, dessen Unterschrift erloschen ist, der Kassier Fritz Müller sowie der Beisitzer Hans Stegmann. An den Hauptversammlungen vom 9. März 1924 und 10. März 1929 wurden in den Vorstand neu gewählt: Karl Küenzi, von Innerbirrmoos, Landwirt, in Heimenschwand, Gemeinde Buchholterberg, als Sekretär, und Ernst Müller, von Frutigen, Landwirt, in Heimenschwand, Gde. Buchholterberg, als Kassier. Der Präsident Johann Dolder und der Sekretär Karl Küenzi zeichnen für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

## Bureau Wangen a. A.

Baugeschäft. — 14. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Merenda & Schaub, Baugeschäft, in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1930), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Schaub», in Niederbipp.

Inhaber der Firma Adolf Schaub, in Niederbipp, ist Adolf Schaub, von Buss (Baselland), wohnhaft in Niederbipp. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Merenda & Schaub». Baugeschäft. Wyden zu Niederbipp.

Solothurn — Soleure — Soletta  
Bureau Olten-Göszen

Möbel, Gold- und Silberwaren usw. — 1931. 18. August. Paul Wulschleger-Bäumli, Innenarchitekt, von Strengelbach, in Oberkulm; Fritz Widmer, Goldschmied, von und in Aarau, und die Kollektivgesellschaft Moister & Cie., in Stettbach bei Dübendorf, haben unter der Firma Wulschleger & Cie., mit Sitz in Olten, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 15. Juni 1931 begonnen hat. Für die Gesellschaft führen kollektiv zu zweien die Gesellschafter Paul Wulschleger und Fritz Widmer und für die Kollektivgesellschaft Meister & Cie. Heinrich Meister oder Witwe Wilhelmine Meister geb. Stehlin, beide von Trüllikon, in Dübendorf, die rechtsverbindliche Unterschrift. Handel mit Möbeln, Gold- und Silberwaren, Keramik, Teppichen und Stoffen. Ringstrasse 4.

Schuhhandlung usw. — 11. September. Die Firma Xaver Erni, in Olten, Schuhhandlung, Reparaturen und Massgeschäft (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1923, Seite 213), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. September. Inhaber der Firma Erwin Erni, Schuhhaus Zielemp, in Olten, ist Erwin Erni, Xavers, von Neudorf (Luzern), in Olten, Schuhhandlung, Zielempgasse 10.

Mercerie waren. — 14. September. Die Firma Josef Kamber, in Hägendorf, Handel in Mercerie waren en gros und mi-gros (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1924, Seite 1181), ist infolge Konkurses des Inhabers erloschen.

## Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 1931. 14. September. Unter der Firma Heldag Aktiengesellschaft (Heldag Société anonyme) (Heldag Company Limited) hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbestimmte Dauer, am 11. September 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmungen im In- und Ausland und alle damit direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500.000 und ist eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Aktien zum Nennwert von je Fr. 500, alle auf den Inhaber lautend. Die Einladung zu den Generalversammlungen, sowie sämtliche Gesellschaftspublikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und kann seine Kompetenzen delegieren und die Geschäftsführung, sowie die Vertretung der Gesellschaft an eine oder mehrere Personen, Mitglieder des Verwaltungsrates (Delegierte) oder Dritte, die nicht Mitglieder der Gesellschaft zu sein brauchen, übertragen. Der Verwaltungsrat bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art der Zeichnung. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Carl Schulthess, Direktor, von Zürich, in Zürich 2. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich Herrenacker 10, Schaffhausen.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1931. 11. September. Sous la raison sociale Le Chardonnier S. A., il a été créé le 7 septembre 1931 une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'acquisition d'immeubles, leur exploitation, éventuellement leur revente et toutes autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Elle acquerra notamment la «Villa Emilie», à Prilly, dont le prix n'est pas encore déterminé. Les statuts portent la date du 7 septembre 1931. La durée de la société est illimitée. Les publications prévues par les statuts ou par la loi seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de 100 francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un, ou si l'administration est composée de plusieurs membres, par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Pour la première période, sont désignés administrateurs: Charles-Ami Martin, de Ste-Croix, négociant, président, et Gustave Schnetzler, de Gächlingen (Schaffhouse), hôtelier, secrétaire, les deux à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Chemin de Boston 19, chez Charles Martin-Perronoud.

Société immobilière. — 11. September. Sous la raison sociale Haut Coteau S. A., il a été créé le 7 septembre 1931 une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'acquisition d'immeubles, leur exploitation, éventuellement leur revente et toutes autres opérations immobilières et mobilières quelconques. Elle acquerra notamment les immeubles Valentin 62, à Lausanne, dont le prix n'est pas encore déterminé. Les statuts portent la date du 7 septembre 1931. La durée de la société est illimitée. Les publications prévues par les statuts ou par la loi seront faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de 100 francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un ou, si l'administration est composée de plusieurs membres, par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Pour la première période, sont désignés comme administrateurs: Charles-Ami Martin, de Ste-Croix, négociant, président, et Gustave Schnetzler, de Gächlingen (Schaffhouse), hôtelier, secrétaire, les deux à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Chemin de Boston 19, chez Charles Martin-Perronoud.

## Bureau de Morges

Vente des lessives Phénix, etc. — 12. September. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 2 septembre 1931, la Société anonyme Redard & Cie, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 19. Juillet 1926, n° 165, page 1330, et 2 Juin 1930, n° 126, page 1167), a changé sa raison sociale en celle de Produits Phénix Morges S.A. et modifié en conséquence l'article premier des statuts. Les faits antérieurement publiés n'ont pas subi d'autres modifications.

## Bureau de Nyon

Moutures, grains, etc. — 3. September. Charles Aebi, de Seegberg (Berne), et Albert Demierre, de Montet (Glâne, Fribourg), domiciliés à Bogis Bossey, ont constitué sous la raison sociale Aebi et Demierre, une société en nom collectif dont le siège est à Bogis Bossey et qui a commencé le 1<sup>er</sup> septembre 1931. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'associé Charles Aebi. Moutures, commerce de grains et farines.

## Bureau d'Oron

Entreprise de bâtiment, etc. — 12. September. Le chef de la maison Joseph Valle Fils, à Oron-la-Ville, est Joseph-Pierre-Louis, fils de Joseph Valle, de Curino (Novare, Italie), domicilié à Oron-la-Ville. Entreprises de bâtiment, matériaux de construction et fabrique de produits en ciment.

**Genf — Genève — Ginevra**

Café-concert. — 1931. 11 septembre. La raison Charles Böhler, exploitation d'un café-concert, à Genève (F. o. s. du e. du 4 mars 1930, page 463), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Machines comptables et à additionner, etc. — 11 septembre. Georges-Jules-Louis Delapierre, de et à Genève, et Oscar-Ernest Faller, de Bâle-Ville, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **G. Delapierre et O. Faller**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> septembre 1931. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Représentation et vente de machines comptables et à additionner; fournitures générales de bureau; représentants pour la Suisse romande des machines « Sundstrand » de la maison « Karl Endrich », de Zurich, et des machines « Elliott-Fisher » de la maison « Flach-Schreibmaschinen A. G. », de Zurich. 3, rue Petitot.

11 septembre. Société Immobilière Cour des Quatre Nations, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 5 juillet 1927, page 1239). André Burnier, notaire, de Bière (Vaud), domicilié à Nyon (Vaud), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Maurice Herren, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 13, Quai des Bergues (régie « Jean Degrange »).

11 septembre. Société Immobilière « Prairie Jolimont B », société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 12 novembre 1926, page 1989). André Burnier, notaire, de Bière (Vaud), domicilié à Nyon (Vaud), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Giacobino, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 13, Quai des Bergues (régie « Jean Degrange »).

11 septembre. Suivant procès-verbal reçu par M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, le 9 septembre 1931 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Rue Jean Petitot № 12, une so-

cieté anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 500,000 de la parcelle 5024 de la commune de Genève, section Cité, lieu dit rue Jean Petitot № 12. Le siège de la société est à Genève. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de francs 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est composé de Robert Hoerni, sous-directeur, de Niederneunforn (Thurgovie), à Genève, unique administrateur, avec signature sociale. Siège social: Rue Jean Petitot № 12 (immeuble social).

**S. A. Grand Hôtel, Grand Hôtel de L'Observatoire et Hôtel Auberson à Si-Cergue**

Emprunt de fr. 335,000. — 5 % du 28 décembre 1911, réduit à fr. 331,000. —

Messieurs les porteurs de délégations sont convoqués en assemblée générale, conformément à l'ordonnance fédérale sur la communauté des créanciers du 20 février 1918, pour le mercredi 30 septembre 1931, à 16 heures, à l'Hôtel des Alpes, à Nyon, avec l'ordre du jour suivant:

1. Prorogation de l'emprunt de fr. 335,000. — 5 % du 28 décembre 1911, réduit à fr. 331,000. —

2. Modification concernant le mode de remboursement du dit emprunt.

Les cartes d'admission pourront être retirées auprès de la Société de Banque Suisse à Nyon, jusqu'au 25 septembre 1931. (A. A. 88<sup>o</sup>)

Le conseil d'administration.

**Die Bertosia A. G. St. Moritz**

hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Juli 1931 folgende Bilanz mit Gewinn- und Verlust-Rechnung genehmigt:

**Bilanz per 31. Dezember 1930**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse . . . . .	365	90	Aktienkapital . . . . .	600,000	—
Bankguthaben . . . . .	24,908	30	Bankschulden . . . . .	1,594,824	60
Transitorisches Konto . . . . .	63,107	35	Kreditoren . . . . .	3,659,107	90
Beteiligungen . . . . .	4,218,412	80	Gewinn-Saldo. . . . .	11,210	15
Debitoren . . . . .	1,558,358	30		5,865,142	65
	5,865,142	65			
<b>Soll</b>			<b>Haben</b>		
Unkosten . . . . .	127,089	73	Zinsen und Dividenden . . . . .	135,077	58
Gewinn-Saldo. . . . .	11,210	15	Kursdifferenzen . . . . .	3,222	3)
	138,299	88	(A. G. 129)	138,299	88

Diese Bilanz wird gemäss § 656 des Schweiz. Obligationenrechtes im Schweiz. Handelsamtssblatt publiziert.  
Zürich, den 12. September 1931.

Für den Verwaltungsrat:  
Der Präsident: Dr. Georg Wettstein, Rechtsanwalt.

**Die Nodorna A. G. St. Moritz**

hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Juli 1931 folgende Bilanz mit Gewinn- und Verlust-Rechnung genehmigt:

**Bilanz per 31. Dezember 1930**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse . . . . .	370	50	Bankschulden. . . . .	1,329,020	40
Bankguthaben . . . . .	142,444	60	Aktienkapital . . . . .	500,000	—
Beteiligungen . . . . .	4,473,232	80	Transitorisches Konto. . . . .	63,107	35
Debitoren . . . . .	121,216	—	Kreditoren . . . . .	2,838,508	50
	4,737,263	90	Gewinn-Saldo. . . . .	6,627	65
<b>Soll</b>				4,737,263	90
Unkosten . . . . .	104,122	08	<b>Haben</b>		
Gewinn-Saldo . . . . .	6,627	65	Zinsen und Dividenden . . . . .	107,784	28
	110,749	73	Kursdifferenzen . . . . .	2,965	45
(A. G. 130)				110,749	73

Diese Bilanz wird gemäss § 655 des Schweiz. Obligationenrechtes im Schweiz. Handelsamtssblatt publiziert.  
Zürich, den 12. September 1931.

Für den Verwaltungsrat:  
Der Präsident: Dr. Georg Wettstein, Rechtsanwalt.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni****Neuseeland — Zolltarifänderungen**

Eine im Abgeordnetenhaus eingebrochene Resolution sieht für eine Anzahl Waren Zollerhöhungen vor, die am 31. Juli abhängig provisorisch in Kraft getreten sind und vorläufig bis Ende 1932 in Geltung bleiben sollen. Für den schweizerischen Export sind davon folgende von Interesse:

Tarifnr.	Generaltarif bisher	neu
32	Zuckerbackwerk, einschliesslich des mit Heilmitteln versetzten; Lakritzen, anderweit nicht inbegriffen; überzuckerter oder kristallisierte Früchte, vom Wert . . . . .	50 % 55 %
80	Tabak, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich des Gewichts der Bezeltheungen oder sonstigen Beilebens, per engl. Pfund . . . . .	4 s. 5 s. 4 d.
136	Kleidungsstücke, auf Bestellung oder nach Mass für Bewohner in Neuseeland hergestellt und für den persönlichen Gebrauch derselben bestimmt, gleichviel, ob sie von den Bewohnern selbst oder in anderer Weise eingeführt werden; Uniformstücke, nach aus Neuseeland eingesandten Massen angefertigt, vom Wert . . . . .	65 % 70 %
137	Kleidungsstücke und fertige Kleider, anderweit nicht inbegriffen; Strumpfwaren, vom Wert . . . . .	50 % 55 %
159 (3)	Linoleum und ähnlicher Bodenbelag, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich Matten, Mattenstoff und Bodendecken aus ähnlichem Material, vom Wert . . . . .	25 % 45 %
159 (4)	Teppiche, Bodenbelag, Bodendecken, Matten und Mattoffstoff, andere Arten, vom Wert . . . . .	45 % 50 %
180 (2)	Gewebe im Stück aus Seide, Naehnahmungen von Seide (andere als mercerisierte Baumwolle), Kunstseide oder aus Verbindungen dieser Stoffe oder mit irgendeinem andern Stoff, ausgenommen Wolle oder Haar . . . . .	15 % 25 %

Tarifnr.	Generaltarif bisher	neu
239	Galanteriewaren (fancy goods) und Spielzeug; Sport-, Spiel- und Turngeräte, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich Billardzubehör, a. n. i.; Angelgerät, a. n. i.; Spazierstöcke; Haar- und Toilettekämme, vom Wert . . . . .	45 % 50 %
242	Juweliereien; Gold- oder Silbergeschirr; plattierte Waren, vom Wert . . . . .	45 % 50 %
262	Toilettezubereitungen und Parfümerien, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich wohlriechendes Öl, vom Wert . . . . .	50 % 55 %

In den vorstehenden Ansätzen ist der Zollzuschlag für alle zollpflichtigen Waren, der mit einigen Ausnahmen  $\frac{1}{4}$  (22 1/4 %) der tarifmässigen Zölle beträgt, nicht inbegriffen.

Für alle gegenwärtig zollfreien Waren wird mit gewissen Ausnahmen ein Primazegoll (primage duty) von 3 % vom Wert eingeführt.

215. 16. 9. 31.

**Gesandtschaften und Konsulate  
Légations et consulats — Legazioni e consolati**

Das Vizekonsulat der argentinischen Republik in Lugano ist laut einer Mitteilung der argentinischen Gesandtschaft in Bern in ein Konsulat umgewandelt worden. Dem zum Honorarkonsul der argentinischen Re-

publik in Lugano, mit Amtsbefugnis über den Kanton Tessin, ernannten Herrn Dr. Francisco Sabatini ist das Exequatur erteilt worden.

215. 16. 9. 31.

Suivant une communication de la légation de la république Argentine à Berne, le vice-consulat de ce pays à Lugano a été transformé en un consulat. Le Conseil fédéral a accordé l'Exequatur au Dr. Francisco Sabatini, nommé consul honoraire de la république Argentine à Lugano, avec juridiction sur le canton du Tessin.

215. 16. 9. 31.

**Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux  
Überweisungskurse vom 16. September an — Cours de réduction à partir du 16 septembre**

Belgien Fr. 71.40; Dänemark Fr. 137.30; Freie Stadt Danzig Fr. 100.20; Deutschland Fr. 120.25; Frankreich Fr. 20.18; Italien Fr. 26.90; Japan Fr. 255.50; Jugoslawien Fr. 9.10; Luxemburg Fr. 14.35; Marokko Fr. 20.18; Niederlande Fr. 207.—; Österreich Fr. 72.20; Polen Fr. 57.65; Schweden Fr. 137.40; Tschechoslowakei Fr. 15.23; Ungarn Fr. 89.90; Grossbritannien Fr. 25.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS**  
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

## Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS**  
Société Anonyme Suisse de Publicité

Kleberollen für Klebeapparate  
Ia. gummiert, zähes Papier  
**Kaiser & Co. A.-G., Bern**

## Bureaux Lädenlokale Ausstellungsräume

in modernem, zentral gelegenem Geschäftshaus-Neubau in **Zürich** besonders günstig **zu vermieten**.  
Einteilung nach Wunsch.  
Auskunft durch Teleph. 38.630, Zürich.

### Die Auto-Doppik-Buchhaltung



Demonstration am Comptoir Suisse, Lausanne, Halle I, Stand 156  
**Auto-Doppik-Buchhaltung, Biel**, Telefon 10.29

## Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel



**Präzisgezogene Materialien in Eisen und Stahl,**  
aller Profile, für Maschinenbau, Schraubenfabrikation  
und Fassondreherei      **Transmissionswellen**

— Bandeisen und Bandstahl, kaltgewalzt —

## Kartonzünder A.-G. Basel

**Einladung an die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung**  
auf Freitag, den 2. Oktober 1931, 15 Uhr, im Restaurant zur Schlüsselzunft,  
Freiestrasse 25, in Basel.

### TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Berichterstattung der Verwaltung und Direktion.
3. Rechnungsablage, Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
4. Beschlussfassung über Herabsetzung des Aktienkapitals und der Genusscheine.
5. Sitzverlegung.
6. Beschlussfassung über eventuelle Liquidation der Gesellschaft.
7. Wahlen.
8. Festsetzung der rechtsverbindlichen Unterschrift.
9. Unvorhergeschenenes.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisionsbericht liegen 8 Tage vor der Generalversammlung bei Herrn W. Messmer, Treuhandbüro, in Basel, Allschwilerstrasse 82, zur Einsicht für die Aktionäre gegen Legitimation auf.

25171

Basel, den 15. September 1931.

Der Verwaltungsrat.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

215. 16. 9. 31.

# OBRECHT & EHRENSPERGER

Sachwalter und Bankgeschäft  
Talstr. 27 · ZÜRICH · Tel. 57.87 - 71.

Börsenaufträge  
Vermögensverwaltungen  
Gründungen und Finanzierungen

**Angestellter**, 27 jähr.  
(ledig); ernster Gesinnung,  
mit allen Bureauarbeiten ver-  
traut, sucht entwicklungs-  
fähigen Posten als

**Korrespondent-  
Sekretär  
(Buchhalter)**

3 jähr. Lehrzeit in der West-  
schweiz, 7 jähr. prakt. Tätig-  
keit als Korrespondent, wo-  
von 4 Jahre in Italien, 6 Monate  
Sprachschule London  
broughten für gründl. bzw.  
genügende Kenntnisse in den  
franz., ital. u. engl. Sprache.  
— Interessante Tätig-  
keit auch in nicht  
kaufen. Betrieb sehr  
erwünscht. — Schreiben  
unter Chiffre A e 6284 Y an  
Publicitas Bern. 2502

DIE  
**feine  
MARKE**



HEDIGER U.CO.A.G.REINACH

Kommerzielle Anzeigen  
haben den besten Erfolg im  
Schweizer. Handelsamtsblatt

**Patentverkauf  
oder  
Lizenzabgabe**

Die Inhaberin des schweiz.  
Patentes Nr. 111013 vom  
13. September 1924, betreff.

**Brennstoffpumpe  
für Verbrennungs-  
kraftmaschinen**

wünscht dasselbe zu ver-  
kaufen, Lizenzen zu erteilen  
oder andere, die Ausübung  
der Erfindung in der Schweiz  
bezweckende Anträge zu er-  
halten. Offerten befördern:

Bernhard & Cie.,  
Patentanwälte,  
Bern, Bundesgasse 6.

## Chemin de fer Glion aux Rochers de Naye

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extra-  
ordinaire pour samedi 26 septembre 1931, à 15 heures, au Grand Hôtel de  
Territet, avec l'ordre du jour suivant: (8980 M) 2507 i

Authorisation de présenter au  
Tribunal fédéral une demande de concordat.

Le conseil d'administration.

# Ville de Genève

283 Obligations 4%, Ville de Genève 1900, remboursables au pair, soit en 500 francs, au 1<sup>er</sup> octobre  
1931, à la Caisse Municipale:

63	1392	3291	5420	7109	9803	11828	13426	15341	17473	18747
110	1496	3481	5500	7516	10036	11855	13473	15371	17524	18804
151	1571	3563	5655	7517	10046	11863	13474	15527	17597	18993
182	1622	3611	5697	7620	10137	12059	13550	15635	17599	19021
185	1628	3722	5710	7622	10170	12096	13606	15652	17613	19114
231	1690	3783	5833	7752	10199	12211	13633	15682	17617	19285
239	1719	3880	5853	7843	10246	12364	13706	15708	17661	19573
312	1730	3969	5861	7874	10286	12374	13813	15859	17664	19616
576	1988	3988	5917	7887	10348	12378	13864	15909	17691	19769
579	2023	4226	5953	8009	10386	12467	14096	16124	17694	19803
619	2059	4258	6010	8353	10399	12487	14123	16159	17726	19861
690	2306	4327	6020	8369	10483	12506	14180	16211	17778	19871
727	2493	4359	6065	8419	10621	12540	14249	16221	17840	19966
827	2631	4392	6071	8494	10635	12723	14309	16419	17926	
830	2668	4489	6103	8534	10662	12748	14408	16453	17974	
842	2705	4516	6118	8694	10672	12789	14412	16498	17981	
867	2710	4774	6256	8711	10823	12835	14497	16501	18038	
945	2723	4776	6277	9069	11038	12843	14676	16586	18112	
986	2739	4847	6511	9136	11087	12856	14831	16694	18131	
1108	2743	4864	6525	9152	11089	12925	14888	16740	18137	
1114	2799	4970	6623	9176	11093	12968	14889	16776	18147	
1137	2854	5067	6690	9396	11199	13097	15020	16814	18181	
1160	2911	5172	6750	9618	11477	13104	15053	16928	18232	
1219	2992	5222	6847	9622	11641	13202	15060	16946	18291	
1249	3111	5367	6934	9648	11646	13331	15215	17059	18381	
1279	3137	5402	6994	9730	11784	13336	15275	17291	18382	
1357	3146	5408	7013	9751	11816	13422	15310	17346	18400	

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

890	1er avril	1927	2158	1er avril	1930	4400	1er avril	1930	9314	1er oct.	1930
909	1er avril	1931	2175	1er avril	1930	5421	1er avril	1928	9415	1er oct.	1930
1062	1er oct.	1928	2562	1er avril	1930	5814	1er oct.	1928	9956	1er avril	1931
1064	1er oct.	1928	2580	1er avril	1931	5844	1er avril	1931	10398	1er avril	1931
1065	1er avril	1930	3526	1er oct.	1930	6787	1er avril	1931	11683	1er avril	1931
1685	1er avril	1931	3788	1er avril	1930	6890	1er avril	1930	12613	1er oct.	1926
1899	1er avril	1931	4317	1er avril	1930	7376	1er avril	1930			

N. B. — Les numéros en caractères gras concernent l'Administration municipale.

Genève, le 1<sup>er</sup> septembre 1931.

(939/10 X) 44-9

Le Conseiller administratif délégué aux Finances: **A. Naine.**

# Ville de Genève

194 Obligations 4%, Ville de Genève 1910, remboursables au pair, soit en 500 francs, au 1<sup>er</sup> octobre  
1931, à la Caisse Municipale:

147	2124	4374	6027	7206	8983	11567	13933	15661	17255	19144
231	2285	4513	6119	7237	9095	11622	13983	15704	17481	19195
276	2424	4661	6150	7264	9741	11742	14020	15714	17844	19381
289	2450	4962	6164	7441	9836	11795	14269	15885	18148	19473
334	2465	4968	6247	7510	9901	11898	14296	16085	18196	19598
853	2493	5119	6341	7545	9979	11957	14444	16097	18204	19622
976	2550	5147	6419	7763	10114	12021	14531	16121	18229	19740
979	2864	5202	6526	7814	10275	12646	14653	16248	18262	19742
1001	3097	5289	6571	7860	10290	12699	14695	16479	18407	19753
1142	3129	5410	6688	7861	10602	12774	14750	16562	18583	19832
1442	3192	5446	6699	7980	10680	12865	14785	16696	18738	19838
1478	3394	5487	6718	8074	10681	12960	15045	16704	18822	19869
1560	3402	5538	6858	8118	11077	13020	15133	16729	18854	19910
1878	3469	5638	6980	8495	11082	13052	15200	16833	18896	19966
1941	3652	5686	7051	8521	11181	13204	15407	16897	18931	
2007	3976	5736	7052	8623	11408	13453	15486	17181	18954	
2016	4107	5870	7056	8668	11533	13761	15507	17194	18981	
2106	4339	5894	7090	8751	11549	13867	15613	17244	19049	

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

340	1er avril	1931	4480	1er oct.	1926	7250	1er avril	1931	14386	1er avril	1931
2625	1er avril	1931	4481	1er oct.	1926	7250	1er avril	1931	14386	1er avril	1931
3064	1er avril	1931	4683	1er avril	1931	7463	1er avril	1931	18929	1er avril	1931
3080	1er avril	1931	4817	1er avril	1931	8420	1er oct.	1930	19991	1er avril	1931
4476	1er oct.	1927	4973	1er avril	1931	8670	1er avril	1931			
4477	1er oct.	1927	5092	1er oct.	1928	13314	1er oct.	1930			
4479	1er oct.	1927	6357	1er oct.	1927	14195	1er avril	1931			

N. B. — Les numéros en caractères gras concernent l'Administration municipale.

Genève, le 1<sup>er</sup> septembre 1931.

(939/11 X) 44-10

Le Conseiller administratif délégué aux Finances: **A. Naine.**



HEDIGER U.CO.A.G.REINACH

Kommerzielle Anzeigen  
haben den besten Erfolg im  
Schweizer. Handelsamtsblatt

Dem  
reisenden  
Geschäftsmann  
empfehlen  
sich:

BERN

Wiener Café

Schauplatzgasse, 1 Minute vom  
Bahnhof. In- und ausländische  
Zeitung in grosser Auswahl.

Wiener Küche. 2860

Spezialitäten. / Billards. Neuer Inhaber: **H. Liberty.**

Hotel Habis-Royal

ZÜRICH BAHNHOFPLATZ

Köln a. Rh. Schweizerhof

Christl. Hospiz

Victoriatrasse 11, Tel.-Adr. Schweizerhof plz.

Bitte genau auf Namen und Strasse achten.

Hotels inserieren sehr vorteilhaft

im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Eine Oase

der Prosperität nennen alte, routinierte

Geschäftsreisende das Emmental. Das

engere Emmental zählt heute 80,000 Ein-

wohner. Alle steuerpflichtigen Einwohner,

die Landwirte inbegriffen, finden Sie im

demnächst erscheinenden

Adressbuch

des Emmentals

(Aemter Signau, Trachselwald und Konol-

ingen)